Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09264594

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Buttergasse 28

Gem. * Fl-stck. * Flur Großzschocher * 71

Kurzcharakteristik

Wohnhaus (mit Anbau) und Scheune eines Dreiseithofes; giebelständiges Bauernhaus, ein schlichter Putzbau mit Krüppelwalmdach, der Anbau in Ziegelbauweise, Scheune massiv, baugeschichtlicher Wert, zudem als Beispiel für den Nutzungswandel von einer bäuerlichen zu einer gewerblich genutzten Hofanlage sozialhistorisch von Bedeutung

Denkmaltext

Zu den wenigen erhaltenen bäuerlichen Hofanlagen gehört die Bebauung dieses Grundstückes. Sehr wahrscheinlich um 1830 entstand das giebelständige Wohnhaus mit Krüppelwalmdach in Fachwerkbauweise über massivem Erdgeschoss. 1890/1891 wurde anstelle eines Stalles ein zweigeschossiges Klinkergebäude mit Wohnungen angefügt. Die alte rückwärtige Scheune erfuhr nach dem Ersten Weltkrieg einen Umbau zum Pferdestall für den Kohlenhändler Franz Hoffmann. Damit dokumentieren die Bauten den Wandel von einer primär bäuerlichen zu einer primär gewerblichen Nutzung. Dem ortsbaugeschichtlichen Wert ist aus diesem Grund eine sozialhistorische Bedeutung zur Seite zu stellen.
LfD/2012

Datierung um 1830 (Bauernhaus); 1890-1891 (Anbau)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XXXIII/44/85**
Aufnahmejahr 1992
Fotograf
Beschreibung Wohnhaus eines Dreiseithofes



Fotonummer **F 09264594 A**
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Tepper, Tim
Beschreibung Wohnhaus eines Bauernhofes

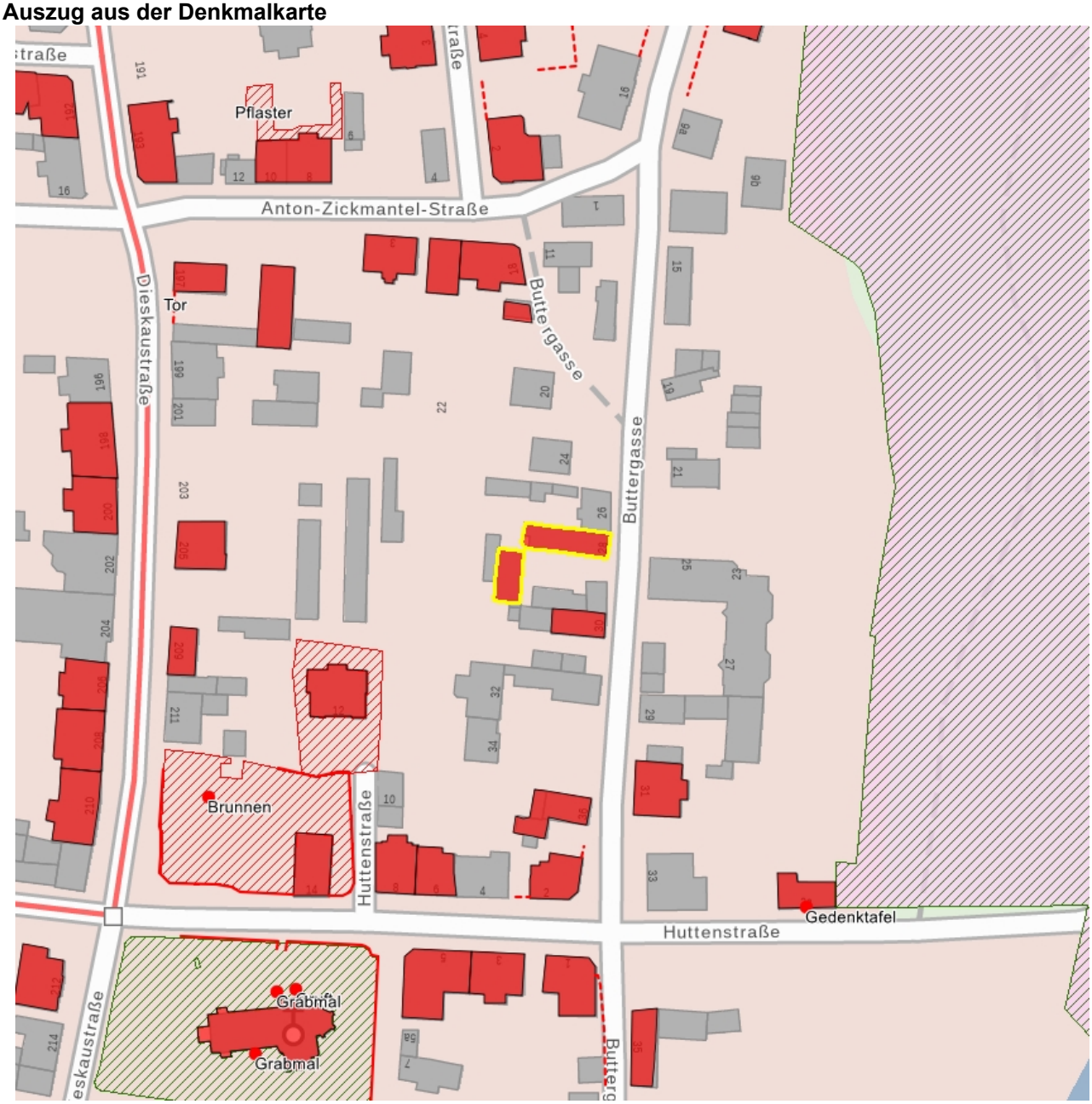


Fotonummer **F 09264594 B**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wohnhaus (mit Anbau) eines Dreiseithofes



Fotonummer **F 09264594 F**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Scheune eines Dreiseithofes

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.